

LIENEWITZ-CAPUTHER SEEN- UND FEUCHTGEBIETSKETTE

Landkreis Potsdam-Mittelmark



F. Derer

Status:

Naturschutzgebiet
im Landkreis Potsdam Mittelmark

Größe des Gesamtgebietes:

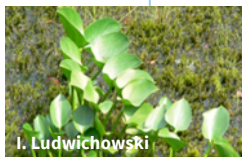
368 ha

NABU-Flächenbesitz:

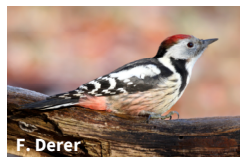
14,28 ha

Ansprechpartner

NABU-Stiftung Nationales Naturerbe
www.naturerbe.de



I. Ludwigowski



F. Derer



R. J. Henner

Das Naturschutzgebiet bietet gefährdeten Pflanzen wie Sumpfschilf (l.) und bedrohten Tieren wie Mittelspecht (Mitte), Eisvogel (gr. Bild) und Zauneidechse (r.) einen Lebensraum.

Kurzbeschreibung - Gebietscharakteristik

Das Naturschutzgebiet „Lienewitz-Caputher Seen- und Feuchtgebietskette“ liegt am südlichen Rand des Potsdamer Seen- und Hügellandes und gehört zur Großlandschaft der Mittelbrandenburgischen Platten und Niederungen. Es umfasst den Großen und Kleinen Lienewitzsee, dem Karinchensee, Teilen des Caputher Sees sowie Feuchtgebiete.

Das Naturschutzgebiet repräsentiert einen vielfältigen Biotopkomplex, der durch den mosaikartigen Wechsel unterschiedlicher Waldgesellschaften und wassergeprägter Biotope gekennzeichnet ist. Die Uferzonen der Gewässer sind naturnah mit Röhricht- und Schwimmblattgesellschaften bewachsen und von Seggenrieden, Erlenbrüchen und Erlen-Eschenwäldern umgeben. Im Mittelteil des Gebietes dominieren bodensaure Eichenmischwälder. Grundwasserferne Randzonen sind meist von mehr oder weniger artenarmen Kiefernforsten bestanden.

Neben dem Erhalt der besonderen Eigenart und Schönheit dieser hügeligen Landschaft ist das Gebiet aufgrund des Vorkommens zahlreicher geschützter Tier- und Pflanzenarten von hoher Bedeutung. Besonders erwähnenswert sind hier die Vögel, von denen etwa 100 Arten das Gebiet als Brut- und Nahrungshabitat nutzen. Auch aus anderen Tiergruppen wie den Amphibien, Reptilien oder Fischen sind gefährdete Tierarten in dem Naturschutzgebiet heimisch, z.B. Knoblauchkröte, Ringelnatter und Schlammpeitzger.

Schützenswerte Lebensräume und Lebensgemeinschaften im Überblick

- Röhricht- und Schwimmblattgesellschaften
- Quellflure
- Seggenmoore
- Erlenbruch- und Erlen-Eschenwälder
- Naturnahe Eichenmischwälder

Bedeutende Tier- und Pflanzenarten

Vögel: Mittelspecht, Eisvogel, Drosselrohrsänger, Gänsesäger, Fischadler

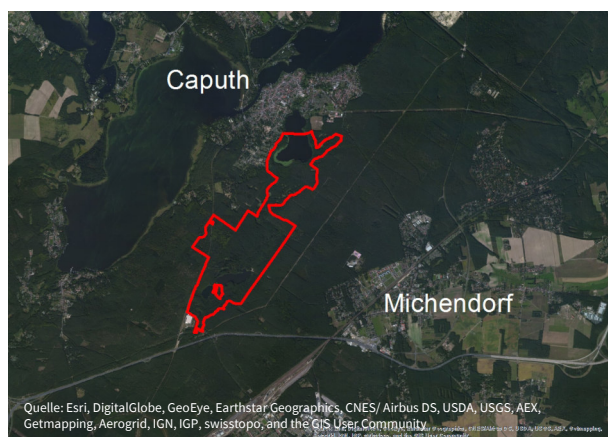
Amphibien: Knoblauchkröte, Moorfrosch,

Reptilien: Zauneidechse, Ringelnatter **Fische:** Schlammpeitzger

Pflanzen: Karthäuser-Nelke, Wasserfeder, Zungen-Hahnenfuß, Moor-Reitgras, Sumpfschilf

Lage und Schutzstatus

Das Naturschutzgebiet „Lienewitz-Caputher Seen- und Feuchtgebietskette“ liegt etwa zehn Kilometer südwestlich von Potsdam in der Nähe des Schwielowsees. Es befindet sich innerhalb des Landschaftsschutzgebiets „Potsdamer Wald- und Havelseengebiet“.



Naturschutzgebiet Lienewitz-Caputher Seen- und Feuchtgebietskette

Der Karinchensee wurde bereits im Jahr 1967 unter Naturschutz gestellt. Der einstweiligen Sicherung des Gebietes „Lienewitz-Caputher Seen- und Feuchtgebietskette“ im Jahr 1990 folgte 2002 die Ausweisung als Naturschutzgebiet.

Lienewitz-Caputher Seen- und Feuchtgebietskette

Landkreis Potsdam-Mittelmark

NABU-Flächenbesitz und Naturschutzziele

Die NABU-Stiftung übernahm 2003 von der bundeseigenen Treuhandnachfolgegesellschaft BVVG 14,3 Hektar im Naturschutzgebiet „Lienewitz-Caputher Seen- und Feuchtgebietskette“.

Die Flächen der NABU-Stiftung liegen im Norden des Naturschutzgebietes südwestlich und südöstlich vom Caputher See. Es handelt sich um Waldflächen und brachgefallenes Grünland der feuchten Niederung.

Pflegemaßnahmen sind hier nicht vorgesehen. Die Habitats mit Flora und Fauna sind somit ihrer natürlichen Entwicklung überlassen, um langfristig einen möglichst naturnahen Lebensraum zu etablieren. Die Betreuung des Gebiets wird ehrenamtlich durch einen NABU-Schutzgebietsbetreuer geleistet.



Im Naturschutzgebiet haben sich aufgrund der feuchten Biotope und Seen Bruchwälder entwickelt.

Flächennutzung der NABU-Flächen

Landwirtschaft: 0 ha Waldumbau: 0 ha Prozessschutz: 14,28 ha Fischerei: 0 ha Sonstige: 0 ha

Weiterführende Informationen

Schutzgebietsverordnung Verordnung über das Naturschutzgebiet „Lienewitz-Caputher Seen- und Feuchtgebietskette“ des Ministeriums für Landwirtschaft, Umweltschutz und Raumordnung Brandenburg vom 10.06.2002.

Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg Nr. 20; Teil II-Verordnungen; vom 13.08.2002.

Nationale und internationale Gebietskennzeichnungen Codierung der Naturschutzgebiete Brandenburgs: ISN 1517
Gebiets-ID: 3643-503

Links und Quellenangaben

- NABU vor Ort: www.NABU-Brandenburg.de
- Schutzgebietsverordnungen des Landes Brandenburg: www.bravors.brandenburg.de
- Teile dieses Dokuments enthalten geistiges Eigentum von Esri und dessen Lizenzgebern und werden hierin mit deren Genehmigung verwendet. Copyright © 1999-2013 Esri und dessen Lizenzgeber. Alle Rechte vorbehalten.

NABU-Stiftung Nationales Naturerbe
Invalidenstraße 90, 10115 Berlin
Tel. 030 – 235 939 150
Fax 030 – 235 939 199
Naturerbe@NABU.de
www.naturerbe.de

Bankverbindung
SozialBank
IBAN: DE88 3702 0500 0008 1578 00
BIC-Code: BFSWDE33XXX

Spenden und Zustiftungen
sind als Zuwendungen an eine
als gemeinnützig anerkannte
Stiftung steuerlich absetzbar.

